

1.7 Hochwasserrückhaltebecken

Gemäß § 66 LWG-NRW ist der Wupperverband zuständig für den Betrieb der Hochwasserrückhaltebecken im Verbandsgebiet. Vom Wupperverband wurden folgende Becken betrieben. Das HRB Göl-denwerth, das HRB Burgholzbach, das HRB Kaltenbach, und das HRB Karthäuser Bach wurden zurück gebaut. Das HRB Bornberg wurde 2024 fertiggestellt. Das HRB Böhler Bach wurde an die WSW über-geben, da es sich um ein reines RRB handelt.

Stadt / Gemeinde	Lfd Nr.	Bezeichnung	Stauraum [m³]	Becken von der Stadt/ Gemeinde übernommen
Wuppertal	1	HRB Blombach	6.300	1991
	2	HRB Kottsieper Bach	3.000	1991
	3	HRB Kuchhausener Bach	8.100	1991
	4	HRB Meinebach	3.456	1991
	5	HRB Nöllenhammer Bach	1.350	1991
	6	HRB Ostersiepenener Bach	5.300	1991
	7	HRB Schellenbecker Bach	14.400	1991
	8	HRB Bornberg	ca. 11.000	gebaut 2024
Wermelskirchen	9	HRB Eickerberger Bach	530	1992
	10	HRB Höllenbach I	1.200	1992
	11	HRB Höllenbach II	470	1992
	12	HRB Hufer Bach (Kallenberg)	5.300	1992
	13	HRB Kenkhauser Bach	960	1992
	14	HRB Lüdorfer Bach	1.700	1992
Remscheid	15	HRB Bornbach	22.800	1993
	16	HRB Leyerbach	45.000	gebaut 2003
Odenthal	17	HRB Alte Hufe (Altehufe/Eikamp)	1.580	1996
	18	Lanzemich (Voiswinkel)	5.400	1996

Stadt / Gemeinde	Lfd Nr.	Bezeichnung	Stauraum [m³]	Becken von der Stadt/ Gemeinde übernommen
Leverkusen	19	HRB Driescher Bach	3.416	1996
	20	HRB Ophovener Mühlenbach	33.000	1996
Radevormwald	21	HRB Hermannshagen	5.400	1997
	22	HRB Mermbach	9.600	2000
Schwelm	23	HRB Brunnen (Nördliche Schwelme)	2.150	2000
	24	HRB Schwelm Freibad (südliche Schwelme	4.400	gebaut 2003
	25	HRB Oelkinghauser Straße (südliche Schwelme)	1.450	gebaut 2003